

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Windsbach



46. Jahrgang

Freitag, 03. Januar 2020

Nr. 01

Windsbacher Weihnachtsmarkt – Vorweihnachtliche Stimmung und Budenzauber in der Windsbacher Innenstadt



Frostig kalte Temperaturen ließen keinen Zweifel zu – der Winter hielt Einzug und die Adventszeit stand vor der Tür. Optimale Bedingungen um auf dem Windsbacher Weihnachtsmarkt in die Vorweihnachtszeit zu starten. Am ersten Adventswochenende zog es zahlreiche Besucher in die weihnachtlich geschmückte Innenstadt. Ein buntes Rahmenprogramm stimmte kleine und große Besucher auf die besinnliche Zeit ein. Den Anfang machte der Laternenumzug der örtlichen Kindertagesstätten, auf dem die Kinder ihre kreativen selbstgebastelten Laternen stolz über den Markt trugen, um im Anschluss vom Posaunenchor vor dem Rentamt in Empfang genommen zu werden. Mit Spannung wurde dem Auftritt des Christkinds entgegen gefiebert, dass den Weihnachtsmarkt mit dem Prolog feierlich eröffnete. Viele Kinderaugen strahlten um die Wette, als das Christkind anschließend kleine Geschenke verteilte.

Weihnachtliche Klänge schickte anschließend die Chorvorbereitung des Windsbacher Knabenchors über den Weihnachtsmarkt. Die 25 Jungen unter der Leitung von Herrn Baumann besicherten der Zuhörerschaft einen akustischen Vorweihnachtszauber.

Am Sonntag besuchte der Weihnachtsmann den Markt, um Geschenke an die Kinder zu verteilen, und das alljährlich sehr beliebte Puppentheater

der Fürnheimer Puppenbühne gab wieder zwei Stücke zum Besten. Der Einladung der Windsbacher Chöre und Musikvereine zu ihrem Weihnachtskonzert in die Stadtkirche folgten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger. Die Hexenhaus und Weihnachtsausstellung im Beß'n Haus, sowie die Wunschbriefaktion rundeten das Programm rings um den Weihnachtsmarkt ab.

In den liebevoll geschmückten Buden gab es wieder allerlei kreatives Kunsthandwerk sowie verschiedene kulinarische Angebote zu entdecken. Von liebevoll gestecktem Adventsschmuck über weihnachtliche Keramik bis hin zu LED-beleuchteten Papiersternen, von Bratwurstsemmel über Pizzabaguette, geräuchertem Schinken hin zu Glühwein, Punsch und Feuerzangenbowle – für jeden Geschmack war etwas dabei.



Mit dabei war auch in diesem Jahr die Stadtverwaltung mit einem eigenen Stand. Zu Gunsten der Aktion „Sternstunden“ sowie der „Bürgerstiftung Windsbach“ wurden verschiedenste Sterne aus Papier, Holz, Ton oder Stroh für den guten Zweck verkauft. Viele große und kleine Hände waren im Vorfeld fleißig und bastelten und gestalteten Sterne die dann auf dem Weihnachtsmarkt verkauft wurden. Der Phantasie waren dabei keine Grenzen gesetzt. Auch die Schülerinnen und Schüler der Grund- und Mittelschule leisteten ihren kreativ-handwerklichen Beitrag zum Erfolg der Spendenaktion. Im Unterricht stellten Sie Tonsterne, fluffige Engelchen, wächserne Anhänger oder kreative Stern-Deko her.

Den Verkauf im Sternstundenstand übernahmen auf ehrenamtlicher Basis abwechselnd der Erste und Zweite Bürgermeister, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die Ehepaare Dr. Hofmeier und Dr. Braun, Schulleiterin Frau Einzinger von der Grund- und Mittelschule, die Pfarrerrinnen Frau Latteier und Frau Walz sowie Pfarrer Peters. Die Stadt Windsbach bedankt sich an dieser Stelle bei allen Unterstützern und Helfern für das tolle Engagement für den guten Zweck.



Notrufnummern der Stadtwerke Windsbach

Bei Störung der Strom- und Wasserversorgung

Für Strom: Windsbach, Elpersdorf, Untereschenbach, Retzendorf
Für Wasser: Windsbach, Retzendorf, Wernsmühle

09871 / 67 01 - 60

E-Mail: Service@Stadtwerke-Windsbach.de

Notruf Abwasseranlagen 0151 / 42245994

N-Ergie Störungsdienst

Für Erdgas in Windsbach: 0180 / 27 13 600 oder 0911 / 26 43
Für Strom: 0180 / 27 13 538 oder 0911 / 26 39 84

Notrufnummer Reckenberggruppe

Während der allgemeinen Dienstzeit: 09831 / 67 81 - 0
Nach Dienstschluss
und an Sonn- und Feiertagen: 0172 / 81 02 334

Berichte aus dem Rathaus

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	08.00 – 12.30 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr

Öffnungszeiten Stadtbücherei

Montag	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	11.00 – 13.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr
Freitag	16.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Windsbach

Mittwoch:	15.00 Uhr – 17.30 Uhr
Samstag:	09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Sperrmüll:

Es wird darauf hingewiesen, dass Sperrmüll nur in haushaltsüblichen Mengen am Wertstoffhof abgegeben werden kann. Mit Kleinteilen befüllte Kartons, Säcke, etc. gelten nicht als Sperrmüll. Die Räumung von Wohnungen oder ganzen Häusern kann nicht im Rahmen der Sperrmüllannahme erfolgen. Derartige Maßnahmen können mit Hilfe von Containerdiensten oder kostengünstig von karitativen Einrichtungen durchgeführt werden.

Mobile Problemabfallsammlung:

Am Samstag, 07. Dezember 2019 besteht am Wertstoffhof Windsbach zwischen 09.00 und 10.00 Uhr die Möglichkeit Problemabfälle abzugeben.

Keine Grüngutannahme:

In den Monaten Dezember, Januar und Februar besteht am Wertstoffhof keine Möglichkeit zur Grüngutabgabe. In diesem Zeitraum können Sie Ihr Grüngut kostenpflichtig bei der Firma Volkert, Leipersloh 32, 91575 Windsbach abgeben.

Nächste Müllabfuhrtermine

Gelber Sack:	Papier:
Dienstag, 21.01.2020	Mittwoch, 08.01.2020
	Mittwoch, 04.02.2020

Biotonne:	Restmüll:
Freitag, 10.01.2020	Donnerstag, 02.01.2020
Donnerstag, 23.01.2020	Mittwoch, 15.01.2020
Donnerstag, 06.02.2020	Mittwoch, 29.01.2020

Die Restmüllbehälter, die Biotonnen, die Altpapiertonnen und die Wertstoffsäcke sind bereits ab 06.00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Die Abholung erfolgt grundsätzlich an der Grundstücksgrenze bzw. an einem mit dem Müllfahrzeug öffentlich befahrbaren Ort.

Bei Fragen zur Abfallentsorgung bzw. für Störungsmeldungen wenden Sie sich bitte an das zuständige Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht, Tel.: 0981 / 468-3535. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage des Landkreises Ansbach: www.landkreis-ansbach.de/abfall oder im aktuellen Abfallratgeber.

Probetrieb der Feualarmsirenen

Der nächste Probealarm wird jeweils am 04.01.2020 und 01.02.2020 zwischen 11.05 Uhr und 11.20 Uhr in allen Stadtteilen mit vorhandenen Funksirenen ausgelöst.

Apothekendienstbereitschaft

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages



Mi., 01.01.2020	Stilla-Apotheke Abenberg	(09178-98990)
Do., 02.01.2020	Schloss-Apotheke Bruckberg	(09824-928021)
Fr., 03.01.2020	Stadt-Apotheke Wolframs-Eschenbach	(09875-291)
Sa., 04.01.2020	Laurentius-Apotheke OHG Neuendettelsau	(09874-67820)
So., 05.01.2020	Löhe-Apotheke Neuendettelsau	(09874-68200)
Mo., 06.01.2020	Fontana-Apotheke Heilsbronn	(09872-9572720)
Di., 07.01.2020	Stadt-Apotheke Spalt	(09175-77920)
Mi., 08.01.2020	GINKGO-Apotheke Windsbach	(09871-7060506)
Do., 09.01.2020	Praeventicus-Apotheke Petersaurach	(09872-9528844)
Fr., 10.01.2020	Linden-Apotheke Gunzenhausen	(09831-5431)
Sa., 11.01.2020	Stadt-Apotheke Windsbach	(09871-372)
So., 12.01.2020	Stilla-Apotheke Abenberg	(09178-98990)
Mo., 13.01.2020	Schloss-Apotheke Bruckberg	(09824-928021)
Di., 14.01.2020	Stadt-Apotheke Wolframs-Eschenbach	(09875-291)
Mi., 15.01.2020	Laurentius-Apotheke OHG	(09874-67820)
Do., 16.01.2020	Löhe-Apotheke Neuendettelsau	(09874-68200)
Fr., 17.01.2020	Fontana-Apotheke Heilsbronn	(09872-9572720)
Sa., 18.01.2020	Stadt-Apotheke Spalt	(09175-77920)
So., 19.01.2020	GINKGO-Apotheke Windsbach	(09871-7060506)
Mo., 20.01.2020	Praeventicus-Apotheke Petersaurach	(09872-9528844)
Di., 21.01.2020	Markt-Apotheke Georgensgmünd	(09172-69870)
Mi., 22.01.2020	Stadt-Apotheke Windsbach	(09871-372)
Do., 23.01.2020	Stilla-Apotheke Abenberg	(09178-98990)
Fr., 24.01.2020	Schloss-Apotheke Bruckberg	(09824-928021)
Sa., 25.01.2020	Stadt-Apotheke Wolframs-Eschenbach	(09875-291)
So., 26.01.2020	Laurentius-Apotheke OHG Neuendettelsau	(09874-67820)
Mo., 27.01.2020	Löhe-Apotheke Neuendettelsau	(09874-68200)
Di., 28.01.2020	Fontana-Apotheke Heilsbronn	(09872-9572720)
Mi., 29.01.2020	Stadt-Apotheke Spalt	(09175-77920)
Do., 30.01.2020	GINKGO Apotheke Windsbach	(09871-7060506)
Fr., 31.01.2020	Praeventicus-Apotheke Petersaurach	(09872-9528844)
Sa., 01.02.2020	Markt-Apotheke Georgensgmünd	(09172-69870)
So., 02.02.2020	Stadt-Apotheke Windsbach	(09871-372)
Mo., 03.02.2020	Stilla-Apotheke Abenberg	(09178-98990)
Di., 04.02.2020	Schloss-Apotheke Bruckberg	(09824-928021)
Mi., 05.02.2020	Stadt-Apotheke Wolframs-Eschenbach	(09875-291)
Do., 06.02.2020	Laurentius-Apotheke OHG Neuendettelsau	(09874-67820)

BITTE BEACHTEN:

Nächste Ausgabe: **Heft 02/2020** **07. Februar 2020**
 Redaktionsschluss: **22. Januar 2020, 12 Uhr**
 Redaktionelle Beiträge (Vereinsnachrichten, Veranstaltungen)
 bitte an: amtsblatt@windsbach.de
 Kleinanzeigen, Familienanzeigen und gewerbliche Anzeigen
 senden Sie bitte an die
Firma Habewind – Werbeagentur
Inhaber: Peter Haberzettl,
 Friedrich-Bauer-Str. 6a, 91564 Neuendettelsau,
 Tel: 09874 / 689683, Fax: 09874 / 689684,
 Mail: mb-wb@habewind.de
 Den Redaktionsschluss für Ihre Anzeige
 finden Sie unter: www.habewind.de



Bauamt der Stadt Windsbach

Bitte reichen Sie Ihre Bauanträge schriftlich bis spätestens 16 Tage vor dem Sitzungstermin ein, damit die Verwaltung die Pläne vorab prüfen kann.

Stadtratssitzung vom 11.12.2019

In dieser Sitzung beschloss der Stadtrat, die Abwässer der Kläranlage Veitsaurach künftig zur Zentralkläranlage nach Windsbach überzuleiten. Die Verwaltung wurde beauftragt, die erforderlichen befristeten Einleitungserlaubnisse zu beantragen und einen Förderantrag für die Maßnahme zu stellen.

Ebenso beschloss das Gremium, für den Bereich der Fl.Nr. 80/60 und einer Teilfläche der Fl.Nr. 86/2 der Gemarkung Retzendorf Änderungen des Bebauungsplanes – Wohnbaugebiet Badstraße Bauabschnitt 1 vorzunehmen.

Weiterhin beschlossen die Mitglieder des Stadtrates die Brandmeldezentrale sowie die Melder und dazugehörigen Akkus, in der Grund- und Mittelschule, auszutauschen zu lassen.

Darüber hinaus hat das Gremium die Verwaltung beauftragt, den Jahresantrag zur Aufnahme der Maßnahmen für das Programm „Aktive Zentren“ (Altstadt), sowie der Sonderförderprogramme „Innen statt Außen“ und „Flächenentsiegelung“ bei der Regierung von Mittelfranken zu stellen.

Überdies beauftragte der Stadtrat die Verwaltung den Jahresantrag zur Aufnahme der Maßnahmen für das Bund-Länder-Städtebauprogramm Allianz - ArGe Fränkisches Rezattal kleine Städte und Gemeinden (Waldstrandbad) bei der Regierung von Mittelfranken zu stellen.

Ebenso wurden zwei Anträge der CSU-Stadtratsfraktion behandelt.

Des Weiteren beschloss das Gremium das Erfrischungsgeld für ehrenamtliche Wahlhelfer zu erhöhen.

Ferner befasste sich das Gremium mit diversen Bauanträgen.

Sind Ihre Daten aktuell?

Alle Windsbacher Gewerbetreibenden, Vereine und Verbände können sich im **Branchenverzeichnis** bzw. im **Vereinsverzeichnis** auf der städtischen Homepage eintragen lassen. Der Eintrag ist dabei völlig kostenlos. Füllen Sie dazu einfach alle Felder des Online-Formulars vollständig aus. Alternativ können Sie uns Ihre Daten bzw. Änderungswünsche auch wie bisher per Fax, E-Mail oder Post zusenden.

Bitte Änderungen stets mitteilen!

Damit die Verzeichnisse aktuell bleiben, bitten wir Sie um Mithilfe. Bitte teilen Sie uns stets alle Änderungen mit, denn nur so können Sie von Interessierten gefunden werden.

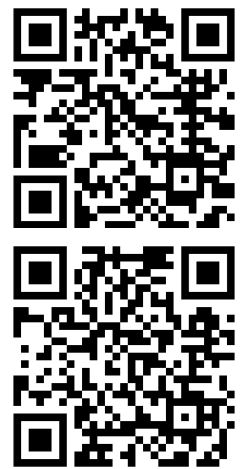


Branchenverzeichnis

Vereinsverzeichnis

Veranstaltungen für das Jahr 2020 melden

Über das Online-Formular können Sie auf der städtischen Homepage bequem und einfach Ihre Veranstaltungen für 2020 melden. Füllen Sie dazu einfach alle Felder vollständig aus um ihre Veranstaltung an uns zu melden. Sie können uns Ihre geplanten Veranstaltungen auch per E-Mail oder über den Postweg zukommen lassen. Bitte denken Sie daran, ihre Veranstaltungen für den gedruckten Veranstaltungskalender März-September 2020 bis spätestens 27. Januar 2020 an uns zu melden. Später mitgeteilte Veranstaltungen können in die Druckausgabe des Veranstaltungskalenders leider nicht mehr aufgenommen werden.



Der neue Abfallratgeber ist da!

In dem aktuellen Abfallratgeber des Landkreises Ansbach finden Sie alle wichtigen Informationen rund um das Thema Abfall sowie sämtliche Abfuhrtermine und Ansprechpartner. Alle Informationen aus dieser Broschüre, weiterführende Informationen sowie Formulare für An-, Ab-, und Ummeldung und vieles mehr sind auf der Homepage des Landkreises Ansbach unter <https://www.landkreis-ansbach.de/B-rgerservice/Abfall> aufrufbar.

Alle Bauernmarkttermine auf einen Blick

23.01.2020, 02.02.2020, 20.02.2020, 05.03.2020, 19.03.2020, 02.04.2020, 16.04.2020, 30.04.2020, 14.05.2020, 28.05.2020, 18.06.2020, 16.07.2020, 30.07.2020, 13.08.2020, 27.08.2020, 10.09.2020, 24.09.2020, 08.10.2020, 22.10.2020, 05.11.2020, 19.11.2020, 03.12.2020, 17.12.2020



Stadtbücherei Windsbach

Die Stadtbücherei Windsbach hat vom 19.12.2019 bis 10.01.2020 Urlaub.

Mitteilung aus dem Fundbüro

Das Fundbüro der Stadt Windsbach informiert Sie über die aktuellen Fundgegenstände:

- Schlüsselbund u.a. mit VW-Autoschlüssel (gefunden Juli 2019)
- Fahrradlampe (gefunden August 2019)
- Smartphone Samsung (gefunden August 2019)
- Einzelschlüssel (gefunden August 2019)
- Geldbörse Marke Brown Bear (gefunden September 2019)
- Schlüsselring mit 2 Schlüsseln (gefunden November 2019)
- Autoschlüssel Marke Opel (gefunden November 2019)
- Einzelner Schlüssel mit Band – Schlüssel mit Muster (gefunden Dezember 2019)
- Ring mit 3 Schlüsseln (gefunden Dezember 2019)
- Einzelschlüssel (vermutl. Zimmerschlüssel) (gefunden Dezember 2019)

Weitere Informationen und Fundgegenstände sowie eine ständig aktuelle Übersicht aller Fundgegenstände erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Windsbach, oder nutzen Sie einfach direkt den QR-Code.





LANDKREIS ANSBACH

Abfuhrkalender 2020

Windsbach, Hauptstraße

Januar		Februar			März			April			Mai			Juni	
1 Mi Neujahr	1 Sa	1 So	1 Mi	1 So	1 Mi	1 So	1 Mi	1 So	1 Fr Tag der Arbeit	1 Mo Pfingstmontag	1 Mo	2 Di	2 Sa	2 Di	23
2 Do	2 So	2 Mo	2 Do	2 Mo	2 Do	2 Mo	2 Do	2 Do	3 So	3 Mi	3 So	3 Mi	3 So	3 Mi	
3 Fr	3 Mo	3 Di	3 Fr	3 Di	3 Fr	3 Di	3 Fr	3 Fr	4 Mo	4 Do	4 Mo	4 Do	4 Mo	4 Do	
4 Sa	4 Di	4 Mi	4 Sa	4 Mi	4 Sa	4 Mi	4 Sa	4 Sa	5 Di	5 Fr	5 Di	5 Fr	5 Di	5 Fr	
5 So	5 Mi	5 Do	5 So	5 Do	5 So	5 Do	5 So	5 So	6 Mi	6 Sa	6 Mi	6 Sa	6 Mi	6 Sa	
6 Mo Heilige Drei Könige	6 Do	6 Fr	6 Mo	6 Fr	6 Mo	6 Fr	6 Mo	6 Mo	7 Do	7 So	7 Do	7 So	7 Do	7 So	
7 Di	7 Fr	7 Sa	7 Di	7 Sa	7 Di	7 Sa	7 Di	7 Di	8 Fr	8 Mo	8 Fr	8 Mo	8 Fr	8 Mo	24
8 Mi	8 Sa	8 So	8 Mi	8 So	8 Mi	8 So	8 Mi	8 Mi	9 Sa	9 Di	9 Sa	9 Di	9 Sa	9 Di	
9 Do	9 So	9 Mo	9 Do	9 Mo	9 Do	9 Mo	9 Do	9 Do	10 So	10 Mi	10 So	10 Mi	10 So	10 Mi	
10 Fr	10 Mo	10 Di	10 Fr	10 Di	10 Fr	10 Di	10 Fr	10 Fr Karfreitag	11 Mo	11 Do Fronleichnam	11 Mo	11 Do	11 Mo	11 Do	
11 Sa	11 Di	11 Mi	11 Sa	11 Mi	11 Sa	11 Mi	11 Sa	11 Sa	12 Di	12 Fr	12 Di	12 Fr	12 Di	12 Fr	
12 So	12 Do	12 Fr	12 So	12 Fr	12 So	12 Fr	12 So	12 So	13 Mi	13 Sa	13 Mi	13 Sa	13 Mi	13 Sa	
13 Mo	3	13 Do	13 Mo Ostermontag	13 Do	13 Mo	13 Do	13 Mo	13 Mo Ostermontag	14 Di	14 So	14 Di	14 So	14 Di	14 So	
14 Di	14 Fr	14 Sa	14 Di	14 Sa	14 Di	14 Sa	14 Di	14 Di	15 Mi	15 Mo	15 Mi	15 Mo	15 Mi	15 Mo	25
15 Mi	15 Sa	15 So	15 Mi	15 So	15 Mi	15 So	15 Mi	15 Mi	16 Do	16 Di	16 Do	16 Di	16 Do	16 Di	
16 Do	16 So	16 Mo	16 Do	16 Mo	16 Do	16 Mo	16 Do	16 Do	17 Fr	17 Mi	17 Fr	17 Mi	17 Fr	17 Mi	
17 Fr	17 Mo	17 Di	17 Fr	17 Di	17 Fr	17 Di	17 Fr	17 Fr	18 Mo	18 Do	18 Mo	18 Do	18 Mo	18 Do	
18 Sa	18 Di	18 Mi	18 Sa	18 Mi	18 Sa	18 Mi	18 Sa	18 Sa	19 Di	19 So	19 Di	19 So	19 Di	19 So	
19 So	19 Mi	19 Do	19 So	19 Do	19 So	19 Do	19 So	19 So	20 Mi	20 Sa	20 Mi	20 Sa	20 Mi	20 Sa	
20 Mo	4	20 Do	20 Mo	20 Do	20 Mo	20 Do	20 Mo	20 Mo	21 Do Christi Himmelfahrt	21 So	21 Do	21 So	21 Do	21 So	
21 Di	21 Fr	21 Sa	21 Di	21 Sa	21 Di	21 Sa	21 Di	21 Di	22 Fr	22 Mo	22 Fr	22 Mo	22 Fr	22 Mo	26
22 Mi	22 Sa	22 So	22 Mi	22 So	22 Mi	22 So	22 Mi	22 Mi	23 Sa	23 Di	23 Sa	23 Di	23 Sa	23 Di	
23 Do	23 So	23 Mo	23 Do	23 Mo	23 Do	23 Mo	23 Do	23 Do	24 So	24 Mi	24 So	24 Mi	24 So	24 Mi	
24 Fr	24 Mo	24 Di	24 Fr	24 Di	24 Fr	24 Di	24 Fr	24 Fr	25 Mo	25 Do	25 Mo	25 Do	25 Mo	25 Do	
25 Sa	25 Di	25 Mi	25 Sa	25 Mi	25 Sa	25 Mi	25 Sa	25 Sa	26 Di	26 Fr	26 Di	26 Fr	26 Di	26 Fr	
26 So	26 Mi	26 Do	26 So	26 Do	26 So	26 Do	26 So	26 So	27 Mi	27 Sa	27 Mi	27 Sa	27 Mi	27 Sa	
27 Mo	5	27 Do	27 Mo	27 Do	27 Mo	27 Do	27 Mo	27 Mo	28 Di	28 Fr	28 Di	28 Fr	28 Di	28 Fr	
28 Di	28 Fr	28 Sa	28 Di	28 Sa	28 Di	28 Sa	28 Di	28 Di	29 Mi	29 So	29 Mi	29 So	29 Mi	29 So	
29 Mi	29 Sa	29 So	29 Mi	29 So	29 Mi	29 So	29 Mi	29 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Sa	30 Mo	30 Sa	30 Mo	27
30 Do	30 So	30 Mo	30 Do	30 Mo	30 Do	30 Mo	30 Do	30 Do	31 So	31 Di	31 So	31 Di	31 So	31 Di	
31 Fr		31 Di		31 Di		31 Di									

 Restabfalltonne  Papiertonne  Biotonne  Gelber Sack  Mobile Problemabfallsammlung Wertstoffhof

Landkreis Ansbach | Crailsheimstraße 1 | 91522 Ansbach | Tel.: (0981) 468-2301 | Fax: (0981) 468-2319 | abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de | www.landkreis-ansbach.de

Hinweis: Dieser Kalender ist Bestandteil unseres Onlineangebots und für die Onlinenutzung in Verbindung mit unserer Abfall-App vorgesehen. Der Landkreis Ansbach behält sich kurzfristige Änderungen des Onlineangebotes vor. Als Nutzer der Abfall-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand. Verbindliche Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte auch unserer Broschüre „Räuber Abfall“

WIR SUCHEN!



Die Stadt Windsbach mit ca. 6.100 Einwohnern, Landkreis Ansbach, sucht zum 01.09.2020 eine/ -n

- Auszubildende /-n zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m, w, d)

Bitte senden Sie ihre aussagefähige Bewerbung in elektronischer Form bis spätestens **31.01.2020** an folgende E-Mail-Adresse: **personal@windsbach.de**

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an: Stadt Windsbach, Hauptstraße 15, 91575 Windsbach

Weitere Informationen unter:
www.windsbach.de



Kommunale Jugendarbeit



SPORT.KOM

Fußball & Basketball (Termine nach Rücksprache mit Sportleiter)

Bei schönem Wetter
spielen wir draußen!
(Kunstrasen & Hartplatz)

Kostenfrei!
Jeder ist willkommen!
Komm vorbei!

Doppelturnhalle

(Ludwigstraße 21, 91575 Windsbach)

Du bist interessiert?!
Melde dich per WhatsApp
beim Sportleiter unter
0176 / 826 946 42

Einhaltung der Räum- und Streupflicht

Der Räum- und Streudienst der Stadt Windsbach ist angewiesen möglichst sparsam mit Salz um zugehen. Dies bedeutet, dass nur an gefährlichen Strecken Salz gestreut wird. Auf ebenen Gemeindestraßen wird nur geräumt!

Zum Räumen und Streuen der Gehsteige und Gehbahnen entlang der Grundstücke sind die Grundstückseigentümer verpflichtet. Ein Nichteinhalten dieser Räum- und Streupflicht kann im Schadensfall zu erheblichen Haftungen führen. Aus Umweltgründen sollte darauf verzichtet werden, zum Streuen der Gehbahnen Streusalz zu verwenden. Es sollte abstumpfendes Material, wie Sand, Splitt o.ä. verwendet werden.

Achtung! Straßen für den Räumdienst freihalten!

In den letzten Jahren kam es beim Räumen der Straßen vermehrt zu Schwierigkeiten bzw. konnten einige Straßen nicht geräumt werden, weil diese von PKW's zugeparkt waren.

Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass die Winterdienstfahrzeuge eine Straßenbreite von mindestens 3,50 m zur Durchfahrt benötigen. Es sollte deshalb, wenn möglich, nicht im Straßenbereich sondern auf dem eigenen Grundstück geparkt werden! Straßen, die die Mindestbreite von 3,50 m durch versperrte PKW's nicht einhalten, werden nicht geräumt.



Weihnachtsbaum vor dem Rathaus

Die Stadt Windsbach möchte sich auf diesem Weg nochmals herzlich für die Spende des diesjährigen Weihnachtsbaums bedanken, der seit Beginn der Adventszeit weihnachtliche Stimmung in die Stadt bringt.

Amtliche Bekanntmachungen

Merkblatt zu Ladenschlusszeiten für Verkaufsstellen, die in erheblichem Umfang Blumen anbieten

Verkaufsstellen, die in erheblichem Umfang (üblicherweise mehr als 50% des Gesamtumsatzes) Blumen (Schnittblumen, frische Blütensträuße, aus Grünpflanzen hergestellte Gärtnerartikel, Kränze mit Blumen, länger haltbare Grabpflanzen, Grabbeigaben, frische und trockene Gestecke, bepflanzte Gefäße, Schleifen, Windlichter usw.) anbieten, dürfen im Landkreis Ansbach zu folgenden Zeiten für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden (Beratung/Verkauf) öffnen:

1. **Montag bis Samstag von 06.00 Uhr bis 20.00 Uhr** (§ 3 Nr. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss - LadSchlG).
2. **Am 24. Dezember, wenn dieser Tag auf einen Werktag fällt, von 06.00 Uhr bis 14.00 Uhr** (§ 3 Nr. 3 LadSchlG). Fällt der Heilige Abend auf einen Sonntag, gilt Nr. 7 dieses Merkblattes.
3. **Am 01.11. (Allerheiligen), am Volkstrauertag, am Totensonntag und am 1. Adventssonntag** für die Dauer von **maximal sechs Stunden innerhalb der Rahmenzeit von 07.30 Uhr bis 17.00 Uhr** (§ 12 LadSchlG in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a der Verordnung des Landratsamtes Ansbach über den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen im Landkreis Ansbach vom 30.06.2016, veröffentlicht in den Amtlichen Bekanntmachungen des Landratsamtes Ansbach Nr. 16 vom 06.07.2016).
4. **Am Muttertag und am Valentinstag (wenn dieser auf einen Sonntag fällt) kann durch das Bayer. Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales eine Ausnahme nach § 23 LadSchlG von der grundsätzlich zulässigen zweistündigen Öffnungszeit (siehe Nr. 7) erteilt werden. So wurde beispielsweise für den Muttertag in den vergangenen Jahren jeweils eine vierstündige Öffnungszeit per Allgemeinverfügung zugelassen. Auch für den diesjährigen Muttertag 12.05.2019 wurde eine verlängerte Öffnung von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr bewilligt. Für den Valentinstag 2016 wurde ebenfalls eine Öffnung von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr erlaubt. Da der Reformationstag (31.10.) im Jahr 2017 einmalig ein gesetzlicher Feiertag war, hat das damalige Bayer. Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration per Allgemeinverfügung eine Öffnung von Blumenverkaufsstellen an diesem Tag in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr genehmigt. Hier handelt es sich jedoch immer um Einzelfallentscheidungen, die jedes Jahr neu getroffen werden.**
5. **An jährlich höchstens vier Sonn- und Feiertagen aus Anlass von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen für die Dauer von max. fünf zusammenhängenden Stunden bis spätestens 18.00 Uhr. Es dürfen keine Sonn- und Feiertage im Dezember freigegeben werden** (§ 14 LadSchlG). Diese vier Sonn- und Feiertage einschließlich des Öffnungszeitraumes sind durch die jeweilige Gemeinde per Verordnung festzusetzen. Zu beachten ist, dass die zulässige Öffnungszeit von 5 Stunden nicht mit anderen zulässigen Öffnungszeiten nach anderen Verordnungen kombiniert und somit verlängert werden kann. Nach der Verordnung des Landratsamtes Ansbach über den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen vom 30.06.2016 dürfen Blumenverkaufsstellen an (fast allen) Sonn- und Feiertagen grundsätzlich für die Dauer von maximal zwei Stunden innerhalb der Rahmenzeit von 07.30 Uhr bis 17.00 Uhr öffnen. Die Gesamtöffnungszeit der Verordnung nach § 14 LadSchlG und die Öffnungszeiten für Blumenverkaufsstellen darf fünf Stunden nicht überschreiten. Dies entspricht dem Arbeitsschutzgedanken des Ladenschlusses und es entsteht somit auch kein Wettbewerbsvorteil durch noch längere Gesamtöffnungszeiten. Konkret bedeutet dies, dass ein Blumengeschäft, das an einem Sonntag beispielsweise bereits von 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr geöffnet hatte, am Nachmittag eines nach § 14 LadSchlG freigegebenen verkaufsoffenen Sonntags nur noch für die Dauer von drei Stunden (z.B. von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr) öffnen darf, da die restlichen zwei der zulässigen fünf Stunden bereits Vormittags verbraucht wurden.
6. In bestimmten **Ausflugs-, Erholungs- und Wallfahrtsorten mit**

besonders starkem Fremdenverkehr, die in der Ladenschlussverordnung (LSchlV) aufgeführt sind (z.B. Stadtteil Dinkelsbühl, Stadtteil Feuchtwangen, Stadtteile Rothenburg o.d.T. und Detwang, Stadtteil Leutershausen, Gemeinde Aurach, Ortsteil Dennenlohe der Gemeinde Unterschwaningen etc.), dürfen u.a. Verkaufsstellen für Blumen an jährlich maximal 40 Sonn- und Feiertagen für die Dauer von maximal acht Stunden öffnen. Diese 40 Sonn- und Feiertage einschließlich des zulässigen Öffnungszeitraumes sind durch die jeweilige Stadt bzw. Gemeinde per Verordnung festzusetzen. Wenn der Muttertag in einer derartigen Verordnung enthalten ist, findet die vierstündige Öffnungsmöglichkeit laut Nr. 4 dieses Merkblattes keine Anwendung (Absatz 2 Satz 2 der Allgemeinverfügung des Bayer. Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales vom 14.03.2019, Az. I6/6131-1/357). Für Blumenverkaufsstellen gilt dann ausschließlich die in der gemeindlichen Verordnung vorgegebene Öffnungszeit von maximal acht Stunden.

7. **An allen übrigen Sonn- und Feiertagen (außer 2. Weihnachtsfeiertag, Ostermontag und Pfingstmontag)** für die Dauer von **maximal zwei Stunden innerhalb der Rahmenzeit von 07.30 Uhr bis 17.00 Uhr** (§ 12 LadSchlG in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b der Verordnung des Landratsamtes Ansbach über den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen im Landkreis Ansbach vom 30.06.2016, veröffentlicht in den Amtlichen Bekanntmachungen des Landratsamtes Ansbach Nr. 16 vom 06.07.2016).

An den in Nrn. 3, 4, 6 und 7 aufgeführten Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen dürfen Blumenverkaufsstellen nur zur Abgabe von Blumen (Schnittblumen, frische Blütensträuße, aus Grünpflanzen hergestellte Gärtnerartikel, Kränze mit Blumen, länger haltbare Grabpflanzen, Grabbeigaben, frische und trockene Gestecke, bepflanzte Gefäße, Schleifen, Windlichter usw.) geöffnet werden, andere Waren (z.B. Bastelbedarf, Christbaumschmuck, Weihnachtstassen, Servietten, Wohnaccessoires, Gartenmöbel, Elektroartikel usw.) dürfen nicht verkauft werden.

Weitergehende Öffnungszeiten für Verkaufsstellen von Blumen und Pflanzen sind nicht zulässig. Falls die Verkaufsstellen außerhalb der unter Nrn. 1 bis 7 zulässigen Öffnungszeiten geöffnet werden sollen (z.B. „Ausstellung vor Allerheiligen“, „Adventsausstellung“, „Tag der offenen Gärtnerei“, „Firmenjubiläum“ o.ä.), ist dies nur ohne Beratung und ohne Verkauf als Tag der offenen Tür („Schahtag“) zulässig. Hierbei sind die Vorgaben des „Merkblattes zu Schautagen“ des Landratsamtes Ansbach zu beachten. Dieses Merkblatt ist im Internet unter www.landkreis-ansbach.de >>> Bürgerservice >>> Formulare >>> Formulare zum Thema Gewerbe- und Gaststättenrecht >>> Merkblätter abrufbar.

Verkaufsstellen, die überwiegend andere Waren, wie Dekorationsartikel (z.B. Kerzen, Bastelartikel, Wohnaccessoires o.ä.), nicht aber Blumen und Pflanzen verkaufen, dürfen nur zu den unter Nrn. 1, 2 und ggf. 5 genannten Zeiten für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden (Beratung und Verkauf) öffnen. Gleiches gilt, wenn anstatt Blumen überwiegend Pflanzen (z.B. Bäume oder Sträucher) angeboten werden.

Das Landratsamt Ansbach weist darauf hin, dass Verstöße gegen die zulässigen Öffnungszeiten mit Bußgeldern bis zu 500,00 € pro Verstoß geahndet werden können.

Zusätzlich droht bei nicht unerheblichen Verstößen gegen das Ladenschlussgesetz eine wettbewerbsrechtliche Abmahnung nach dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG). Das heißt, dass Mitbewerber, die Wettbewerbszentrale oder die IHK die Abgabe einer strafbewehrten Unterlassungserklärung verlangen können. Darin verpflichtet sich der Wettbewerbsverletzer, das angegriffene Verhalten (hier den Verstoß gegen das Ladenschlussgesetz) zukünftig zu unterlassen und für jeden Fall der Zuwiderhandlung eine angemessene Vertragsstrafe, die im Allgemeinen mehrere tausend Euro beträgt, zu bezahlen. Darüber hinaus kann der Abmahner in der Regel die Übernahme der durch die Abmahnung entstandenen Kosten, z. B. für die Einschaltung eines Rechtsanwalts, verlangen.

Hinweis: Dieses Merkblatt soll nur eine Information geben und erhebt daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Obwohl es mit größtmög-

cher Sorgfalt erstellt wurde, kann eine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden.

Stadtwerke Windsbach

Information über den Austausch von Stromzählern

Die Stadtwerke Windsbach werden in den kommenden Monaten die herkömmlichen Stromzähler im Versorgungsgebiet durch moderne Messeinrichtungen (kurz: mMe) ersetzen. Die Wechselflicht ist dabei gesetzlich begründet. Wir informieren Sie gerne und beantworten vorab die wichtigsten Fragen.



Warum werden wir ihren Zähler austauschen?

Gesetzliche Grundlage ist das am 02.09.2016 in Kraft getretene „Gesetz über den Messstellenbetrieb und die Datenkommunikation in intelligenten Energienetzen (Messstellenbetriebsgesetz – kurz: MsbG)“, nach welchem alle Energieversorger verpflichtet werden, in allen Haushalten und Betrieben intelligente Messtechnik einzubauen. Dies umfasst im ersten Schritt den Einbau von modernen Messeinrichtungen, welche bis zum Jahr 2032 alle herkömmlichen Stromzähler ersetzen sollen. In einem zweiten Schritt sollen diese um ein Smart Meter Gateway ergänzt werden, wodurch die Zähler als intelligentes Messsystem deklariert werden.

Wer trägt die Kosten für den Austausch?

Der Austausch von Zählern ist für den Kunden kostenfrei.

Wann werden die Zähler getauscht?

Die Stadtwerke Windsbach werden mit dem Austausch der Zähler ab dem 01.04.2020 beginnen. Über den genauen Austauschtermin werden die betroffenen Kunden spätestens zwei Wochen im Voraus in Kenntnis gesetzt.

Was passiert, wenn sie bereits eine mMe verbaut haben?

Die Stadtwerke Windsbach verbauen im Rahmen des Turnuswechsel von Stromzählern bereits seit 2017 moderne Messeinrichtungen in ihrem Versorgungsgebiet. Sofern Sie hiervon bereits betroffen waren, so müssen Sie mit keinem weiteren Stromzählerwechsel mehr rechnen.

Was ändert sich durch den „neuen“ Messstellenbetrieb?

In Zukunft wird der Messstellenbetrieb separat zum Strombezug abgerechnet. Dies bedeutet, dass Sie als Stromkunde für den Betrieb der modernen Messeinrichtung/des intelligenten Messsystems gegebenenfalls eine zusätzliche Rechnung erhalten. Über die Betriebskosten für die modernen Messeinrichtungen und intelligenten Messsysteme informieren wir Sie auf unserer Homepage unter www.stadtwerke-windsbach.de.

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Sie als Stromkunde durch die Liberalisierung des Messwesens gemäß §§ 5 und 6 MsbG die Wahl ihres Messstellenbetreibers (kurz: MSB) frei treffen können.

Wenn Sie darüber hinaus Fragen zum Thema haben, können Sie sich telefonisch an 09871/7064-10 oder per Mail an stadtwerke@windsbach.de wenden.

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte;

Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 04.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen Zeitraum: 02.01.2020 – 31.01.2020

Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

Sonstige Mitteilungen

Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach bietet Ehrenamtsservice an

Das Bündnis für Familie bietet Bürger/innen die Möglichkeit, mit einem Eintrag in der Datenbank ehrenamtliche Tätigkeiten in den unterschiedlichsten Bereichen (wie z.B. Gartenbereich, Hauswirtschaftsbereich, Fahrdienst, Begleitung zu Arztbesuchen, Behördengänge, Nachhilfe,...) anzubieten oder zu suchen.

Unter www.familienlandkreis.de – Engagement – Ehrenamtsservice können Anzeigen in wenigen Schritten kostenlos eingestellt werden. Zuerst muss sich der Nutzer registrieren, um dann in einem zweiten Schritt das Angebot einzustellen.

Bei Fragen steht Ihnen Für den Bereich Ehrenamt die Mitarbeiterinnen das Bündnis für Familie unter der Nummer 0981-468 5407 oder der E-Mail-Adresse info@familienlandkreis.de sowie für den Migrationsbereich Frau Jones unter der Nummer 0981-468 5123 oder der E-Mail-Adresse integrationslotse@landratsamt-ansbach.de zur Verfügung.

Online-Wohnraumbörse des Landkreises Ansbach

Die Integrationslotsin für Ehrenamtliche in der Migrationsarbeit, Diana Jones, bietet als Service für Vermieter und Vermieterinnen an, freien Wohnraum für Geflüchtete und andere Bedürftige über die Online-Wohnraumbörse des Landkreises Ansbach zu vermitteln. Unter www.landkreis-ansbach.de – Leben im Landkreis – Asyl – Wohnraumbörse sind Informationen (z.B. zur Miethöhe) und ein Formblatt hinterlegt, mit dem Vermieter und Vermieterinnen Angaben zu Ihrem Wohnobjekt ausfüllen und direkt an die Lotsin zusenden können. Die Integrationslotsin stellt den Kommunen und ehrenamtlichen Helferkreisen die anonymisierten Wohnraumangebote zur Verfügung. Sie fungiert dabei als Bindeglied zwischen Kommune und ehrenamtlichen Helferkreisen. Bei Fragen steht Ihnen Diana Jones gerne als Ansprechpartnerin unter der Nummer 0981-468 5123 oder E-Mail integrationslotse@landratsamt-ansbach.de oder per Post an Landratsamt Ansbach, z.H. Integrationslotsin, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach zur Verfügung.

Tipps für den Umgang mit dem Biobehälter im Winter

In der kalten Jahreszeit kommt es immer wieder vor, dass der Biobehälter nicht richtig geleert werden kann. Grund hierfür ist, dass Abfall in den Behältern schnell festfriert. Dies lässt sich unter Beachtung einiger Tipps vermeiden. So sollten

- keine feuchten Küchen- oder Gartenabfälle in den Biobehälter gefüllt werden
- feuchte Küchen- oder Gartenabfälle in mehrere Lagen Papier eingewickelt bzw. Papierabfallsäcke verwendet werden (z.B. gebrauchte Bäcker- oder Metzgerpapiertüten)
- der Boden des leeren Abfallbehälters mit einem Stück Karton oder Zeitungspapier ausgelegt werden
- Abfälle in den Behältern nicht verdichtet oder gepresst werden
- Behälter, soweit möglich, in einem geschützten Bereich (Carport, Garage) aufgestellt werden
- Biobehälter nicht am Vorabend, sondern am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitgestellt werden

Falls der Abfall im Biobehälter trotz der befolgten Tipps einfriert, kann das Material kurz vor der Abholung mit einem Werkzeug (z. B. Holzlatte) von der Behälterwand gelöst werden. Weitere Informationen und Tipps finden Sie unter www.landkreis-ansbach.de.

Freiwilligenprojekt im Landkreis Ansbach „FamilienZeit“ sucht „Zeitschenker“

Viele Familien mit kleinen Kindern wünschen sich Unterstützung, weil die Aufgabe, kleine Menschen in ihren ersten Lebensjahren zu begleiten, eine große Herausforderung ist, bei der wenig Zeit für die Eltern selbst bleibt.

Menschen, die Zeit haben und Familien, die sich Zeit wünschen, möchten wir zusammenbringen – denn Zeit schenken macht glücklich – und zwar beide Seiten!

FamilienZeit möchte Familien mit kleinen Kindern (mindestens einem Kind unter drei Jahren) alltagspraktisch unterstützen, indem wir ihnen ehrenamtliche FamilienZeitSchenker/innen vermitteln.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, ob als Ehrenamtliche oder als Familie, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Nähere Informationen finden Sie unter: www.landkreis-ansbach.de (Suchwort: FamilienZeit)

Telefonisch erreichen Sie uns unter: 0981 468 5587

Ansprechpartnerin: Laura Fornahl

Sozialpädagogin (B.A.)

Per Email erreichen Sie uns unter: familienzeit@landratsamt-ansbach.de

„Donnerstag um halb 3 im BIZ – Thema „Berufe in Uniform“

Im Rahmen der berufskundlichen Vortragsreihe für Schülerinnen und Schüler unter dem Motto „Donnerstag um halb 3 im BIZ“ findet am Donnerstag, den 16. Januar 2020 die nächste Veranstaltung statt. Selbstverständlich sind auch interessierte Erwachsene herzlich willkommen!

Im Berufsinformationszentrum – BIZ – der Agentur für Arbeit in Ansbach in der Schalkhäuser Str. 40 geht es ab 14:30 Uhr um das Thema „Berufe in Uniform“.

Die Retter in der Not – meist tragen sie Uniform. Aber wer ist gemeint? Karriereberater/innen der Bundeswehr und Einstellungsberater/innen der Bundespolizei, der Bayerischen Polizei sowie des Zolls informieren an diesem Nachmittag über die Laufbahnen, das Bewerbungsverfahren und die Einstellungsprüfungen.

Die Vorträge sind wie folgt geplant:

14.30 Uhr bis 15.00 Uhr: Bayerische Polizei

15.15 Uhr bis 15.45 Uhr: Zoll

16.00 Uhr bis 16.30 Uhr: Bundeswehr

16.45 Uhr bis 17.15 Uhr: Bundespolizei

Während der gesamten Veranstaltung stehen die Berater/innen an ihren jeweiligen Messeständen für Fragen und Auskünfte gerne zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos!

Bei Gruppen/Schulklassen wird um eine vorherige Anmeldung unter 0981/182-333 gebeten.

Einladung zur Tagung Inklusion vor Ort - Inklusives Lehren und Lernen mit digitalen Medien

Die Umsetzung inklusiven Unterrichts und die Digitalisierung stellen im Moment wesentliche Handlungsfelder der inneren Schulentwicklung an unseren Grund- und Mittelschulen dar. Um beiden gerecht werden zu können, müssen Schnittstellen erkannt und verantwortungsbewusst genutzt werden. Dies bildet die Grundlage für eine Weiterentwicklung des Bildungsprozesses in Bezug auf inklusiven Unterricht durch den Einsatz digitaler Medien.

Um Eltern und Lehrkräfte sowie alle weiteren Interessierten auf solche Herausforderungen vorzubereiten, veranstalten die Staatlichen Schulämter im Landkreis und in der Stadt Ansbach auch in diesem Jahr den Fachtag „Inklusion vor Ort“.

Wir möchten Inklusion und deren Realisierung an unseren Grund- und Mittelschulen immer wieder gemeinsam reflektieren und Anstöße und Hilfestellung zur Weiterentwicklung geben.

Sehr gerne laden wir Sie zu dieser Tagung ein.

Die Tagung findet statt am **Montag, 20. Januar 2020 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr** in der Grund- und Mittelschule Bechhofen, 91572 Bechhofen, Pestalozzistraße 24

Informationsstände von unterschiedlichen Institutionen, Schulen und Beratungsstellen geben einen Einblick in die Arbeit vor Ort und stellen unterschiedliche Konzepte und Unterstützungssysteme vor. Workshops und weitere Vorträge werden zweimal, von 15:45 Uhr bis 16:30 Uhr und von 17:15 Uhr bis 18:00 Uhr angeboten. Jeder Teilnehmer kann so zwei Workshops besuchen.

Anmeldung:

www.schulamt-ansbach.de oder klara.burkhardt@landratsamt-ansbach.de oder telefonisch unter 0981-468 9011

Informationsabend der Fachschule für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfshilfe

Am Dienstag, 21. Januar 2020 um 19:00 Uhr erhalten Sie Informationen zur Ausbildung in der Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfe, zu den Praxisplätzen, zur Vergütung, zur Ausbildungsinhalten, Wohnmöglichkeiten sowie Förderungsmöglichkeiten durch die Bundesagentur für Arbeit.

Die Veranstaltung findet in den Räumen der Fachschule im Waldsteig 11 statt.

Weitere Informationen unter 09874/83401 oder www.heilerziehungspflege-neuendettelsau.de bzw. E-Mail an fs-hep-neuendettelsau@diakoneo.de



Kindergarten- nachrichten

Neues aus der städtischen Kindertagesstätte

Innehalten, Stille finden

- unser Wunsch für die Adventszeit,

für die Rappelkiste und die kleinen Strolche ist die Adventszeit eine besondere Zeit. Der tägliche Adventskreis, den unsere Jüngsten mit allen Sinnen erleben können ist in der stimmungsvollen Zeit ein immer wiederkehrender Höhepunkt im Krippenalltag.

So konnten die Kinder auch einen kleinen Adventsweg gehen. Mit Tannenzweigen, Zapfen, Sternen und Lichtern wurde eine Spirale auf den Boden gelegt. In der Mitte waren Josef und Maria mit ihrem Kind zu sehen. Vorsichtig wurden Lichter zur Mitte gebracht. Sehr konzentriert und mit glänzenden Augen gingen die Kinder den Weg zu leiser Musik, ein sehr besinnliches Erlebnis für Groß und Klein.

Ein andermal wurde alles für den bevorstehenden Nikolaus-tag vorbereitet. Da wurden in einigen Gruppen Socken an eine Leine gehängt, damit der Nikolaus sie füllen kann. Andere wiederum hatten Stiefel mitgebracht, diese wurden schon von den Jüngsten mit Wasser und Bürste kräftig geschrubbt, bis Sie vor Glanz strahlen. Vielleicht dachten Sie, da passt mehr rein. Aber falsch gedacht, Nikolaus brachte allen Kindern das gleiche, denn natürlich weiß der Nikolaus, dass es in der städt. Kita Kiwi nur ganz „brave“ Kinder gibt.



Städtische
Kindertagesstätte Windsbach



Neues aus der Kindertagesstätte

Adventsfenster

In der Vorweihnachtszeit wurde in Veitsaurach - bereits zum 6. Mal - täglich „gefensterlt.“ Bei diesem Adventskalender ist das Besondere, das jeden Tag eine Familie ein Fenster schmückt und jeder Dorfbewohner beim Öffnen dabei sein kann.

In diesem Jahr war das Adventsfenster mit der Nummer vier für die Aurachstrolche reserviert. Pünktlich kamen Kinder, Eltern und die „Veitsauracher“ zum Kindergarten. Mit dem Lied „Meine kleine Kerze ist heut aufgewacht“ einem Gedicht zum Barbaratag und dem Lied „Dicke rote Kerzen...“ wurde der Rollo geöffnet und das von den Kindern mit vielen leuchtenden Papierkerzen geschmückte und beleuchtete Fenster kam zum Vorschein. Mit einem gemütlichen Beisammensein bei Punsch, deftigen Broten und Plätzchen klang der Abend aus. Bis zum 7. Januar 2020 kann das Fenster der Strolche angeschaut werden. Die anderen im Dorf natürlich auch. Kommen Sie doch einfach mal vorbei. Man sieht das Fenster schon von weitem.



Weihnachtsausflug der Vorschulkinder

Alle Jahre wieder machten sich „die Maxis“ auf, um ins Sternnhaus nach Nürnberg zu fahren. Mit der S-Bahn ging es vom Bahnhof in Heilsbronn bis zum Hauptbahnhof. Dann noch eine kurze Fahrt mit der U-Bahn, ein kurzes Stück zu Fuß und schon waren wir beim Sternnhaus angekommen.

Nachdem wir ausgiebig Brotzeit gemacht hatten, durften wir einen Stock höher in die Kapelle gehen. Dort hat schon der Kinderliedermacher Rainer Wenzel und die Märchenerzählerin Andrea Gonze auf uns gewartet. Mit spannenden Geschichten und lustigen Mitmachliedern haben wir versucht herauszufinden „Alle Füchse lieben Weihnachten – aber warum?“.

Selbstverständlich durfte ein Bummel über die Kinderweihnacht nicht fehlen. Nach einer Fahrt mit dem wunderschönen Holzkarussell und der kleinen Holzeisenbahn haben wir uns auf den Weg zum Bahnhof gemacht. Im Hauptbahnhof haben wir den großen Weihnachtsbaum bewundert, der mit „geschätzt 100 goldenen Kugeln oder ein paar mehr“ geschmückt ist. Unterwegs haben wir uns noch leckeres Popcorn gekauft, dass wir in der S-Bahn Ruck Zuck verspeist hatten. Am Kindergarten konnten die Mamas ihre Strolche in Empfang nehmen, die auf dem Heimweg bestimmt einiges zu erzählen hatten.



Das Team der Aurachstrolche wünscht allen Kindern und Eltern und allen die uns Kennen „ein frohes, gesundes Neues Jahr und alles Gute für 2020“.

Neues aus der Kindertagesstätte

Weihnachtszeit – schöne Zeit...

... macht euch für das Fest bereit.

Für Kinder hat die Vorweihnachtszeit ihren ganz eigenen Zauber. Diese, für Kinder, magische Zeit beginnt mit vielen kleinen Adventsritualen schon im Morgenkreis. Jeden Tag lesen wir eine Adventsgeschichte und es wird ein Adventskind gezogen, welches an diesem Tag sein Kalenderpäckchen mit nach Hause nehmen darf. Wie jedes Jahr besuchte uns am 06.12. der Nikolaus - mit seinem Bischofsstab, seinem goldenen Buch und einem großen Sack, gefüllt mit vielen kleinen Geschenken. Auch durch viele weitere Rituale, wie unser Weihnachtskinderkonzert, eine kleine gruppeninterne Weihnachtsfeier und einem Ausflug zur Schwabacher Marionettenbühne, verleihen wir der Vorweihnachtszeit ihren ganz besonderen Glanz.



Doch nicht nur uns wird eine Freude bereitet, sondern auch wir Mukkis wollen anderen eine kleine Freude machen. Deswegen sind wir am 10.12 von der Diakoniestation Windsbach/ Neuendettelsau ins Gemeindehaus eingeladen worden, um gemeinsam mit den Patienten traditionelle und moderne Weihnachtslieder zu singen.



WIR WÜNSCHEN ALLEN EINEN GLÜCKLICHEN START INS NEUE JAHR 2020



Schulnachrichten

Nachrichten aus der Offenen Ganztagschule Ausflug nach Nürnberg zur „Phönixburg“

Endlich war es mal wieder soweit. Die Kinder der Offenen Ganztagschule der Grundschule Windsbach fuhren auf ihren Herbstausflug. Diesmal ging es nach Nürnberg zur „Phönixburg“.

Mit zwei vollgefüllten Bussen machten wir uns auf den Weg. Die Anspannung der Kinder auf das, was sie nun erwartete war zu spüren und zu hören: Überall lautes aufgeregtes Schnattern. An Ruhe war nicht zu denken.

Endlich angekommen, erwartete uns dort ein Indoorspielplatz der anderen Art:

Jeder schlüpfte in eine Rolle, der eine in die eines Magiers, der andere in die eines Elfen oder Kriegers, und erhielt entsprechend dazu Aufgaben, die gelöst werden mussten. In düsteren Gängen machten sich die Kinder in Gruppen zu je 4 Personen, ausgerüstet mit Taschenlampen, an die Arbeit. Jede Lösung brachte sie dem Sieg näher, da sie Punkte erhielten, die wiederum in Rüstung, Zauberstäbe oder andere nützliche Dinge eingetauscht werden konnten. Von Anfang bis Ende waren die Kinder in Bewegung und hatten sichtlich Spaß.

Auf der Fahrt nach Hause war von Erschöpfung nichts zu spüren, jeder



musste sich nochmal über das Erlebte mit den anderen Kindern austauschen. Nach diesem schönen Ausflug freuen wir uns jetzt schon auf das nächste Mal.

Ausflug der OGTS MS ins Kino

Am 28.11.2019 ab 12 Uhr startete unser langersehnter Ausflug des Offenen Ganztags der Mittelschule nach Nürnberg ins Kino! Nachdem wir gegen 13.30 Uhr mit dem Zug angekommen waren, konnten wir uns in Kleingruppen in der Nürnberger Innenstadt aufhalten. Diese Gelegenheit nutzten einige, um eine kleine Shoppingtour zu machen oder um sich bei den bereits aufgebauten Christkindlesmarktständen zu verköstigen. Anschließend schlenderten wir gemeinsam zum Kino, bekamen dort unsere Eintrittskarten und konnten uns mit Knabberlecken und Getränken versorgen, bis der Film „Die Addams Family“ endlich anlief. Nach ca. 1 ½ Stunden lustigen Elementen und schlussendlich auch einer Botschaft, die zu „Toleranz gegenüber Anderen“ aufruft, fuhren wir gegen 17.30 Uhr wieder nach Hause und hatten einen tollen Tag in Nürnberg hinter uns.

Johann-Sebastian-Bach Gymnasium

Informationsabend zum Übertritt an das
Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Winds-
bach



am Donnerstag, den 16. Januar 2020, um 19.00 Uhr in der Aula.

Vor dem offiziellen Teil haben Sie um 18.00 Uhr die Gelegenheit, bei einem geführten Rundgang die Schule zu besichtigen.

Bei diesem Elternabend erhalten Sie alle wichtigen Informationen, die bei dem Wechsel von der Grund- oder Mittelschule in das Gymnasium von Bedeutung sind.

Wir informieren Sie über unsere Schulzweige:

- Sprachliches Gymnasium
- Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium
- Humanistisches Gymnasium
- Musikgymnasium

Wir bieten:

- Offene Ganztagschule: Kostenlose Nachmittags- und Hausaufgabenbetreuung
- Mensa mit täglich 3 Gerichten
- Singklassen
- Vielfältige Wahlfachangebote aus unterschiedlichsten Bereichen (Kunst, Theater, Fotografie, Instrumentalunterricht, Sport)
- Intensivierungsstunden, individuelle Lernförderung, Fachtutorienunterricht, Medien- und Werteerziehung, schulpсихologische Beratung u.v.m.
- Buntes Schulleben, aktiv gestaltet von Schülern (SMV, Tutoren, Mediatoren, Schulsanitätsdienst, Schulgarten, Gesunde Ernährung)
- Austausch- und Fahrtenprogramme (Frankreich, Erasmus+, Schullandheim, Wintersportwoche, Berlinfahrt)

Die Kinder können an diesem Abend ihre künftige Schule kennen lernen. Sie werden von älteren Schülern (Tutoren) betreut. Der Informationsabend wird gegen 21.00 Uhr zu Ende sein.

Die **Anmeldung zum Übertritt** erfolgt in der Woche vom **11. bis 15. Mai 2020**. Nähere Auskünfte erhalten Sie direkt über das Sekretariat unserer Schule.

gez. B. Veeh-Drexler, OStDin

Sprachliches, Naturwissenschaftlich-technologisches und Humanistisches Gymnasium, Musikgymnasium
Moosbacher Str. 9, 91575 Windsbach, Tel. 09871/7066660, FAX 09871/7066670

E-mail: jsbg.windsbach@t-online.de, Homepage: www.jsbg.de



Kirchliche Nachrichten

Evang. Luth. Pfarramt Windsbach

Gottesdienste

So., 22.12.	09.30 Uhr	GD (Lektorin Sichart) Stadtkirche
	09.30 Uhr	Kindergottesdienst Stadtkirche/Gemeindehaus
Heiligabend		
Di., 24.12.	15.30 Uhr	FamilienGD (Pfrin. Walz) Stadtkirche
	17.30 Uhr	Christvesper (Dekan Schlicker) Stadtkirche
	22.30 Uhr	Christmette (Pfrin. Walz) Gottesruhkappelle
Mi., 25.12.	09.30 Uhr	SakramentsGD (Dekan Schlicker) Stadtkirche
Do., 26.12.	09.30 Uhr	GD (Pfrin. Walz) Stadtkirche
So., 29.12.	09.30 Uhr	GD (Pfrin. Walz) Stadtkirche
	09.30 Uhr	Kindergottesdienst Stadtkirche/Gemeindehaus
Silvester		
Di., 31.12.	17.00 Uhr	Ökum. GD (Pfrin. Walz/Pfr. Peters) Stadtkirche
Neujahr		
Mi., 01.01.	17.00 Uhr	SakramentsGD z. Jahresanfang (Dekan Schlicker) Stadtkirche
So., 05.01.	09.30 Uhr	GD (Lektorin Sichart) Stadtkirche
	09.30 Uhr	Kindergottesdienst Stadtkirche/Gemeindehaus
Mo., 06.01.	09.30 Uhr	GD (Pfrin. Walz) Stadtkirche
Do., 09.01.	16.00 Uhr	SeniorenGD (Pfr. Rühr) Phönix Sozialzentrum
So., 12.01.	09.30 Uhr	GD (Pfrin. i. R. Mandt) Stadtkirche
	09.30 Uhr	Kindergottesdienst Stadtkirche/Gemeindehaus
So., 19.01.	09.30 Uhr	GD (Pfrin. Walz) Stadtkirche
		Kindergottesdienst Stadtkirche/Gemeindehaus
So., 26.01.	09.30 Uhr	GD (Dekan Schlicker) Stadtkirche
		Kindergottesdienst Stadtkirche/Gemeindehaus
So., 02.02.	09.30 Uhr	GD (Lektorin Sichart) Stadtkirche
		Kindergottesdienst Stadtkirche/Gemeindehaus
Do., 06.02.	16.00 Uhr	SeniorenGD (Pfr. Rühr) Phönix Sozialzentrum
So., 09.02.	09.30 Uhr	SakramentsGD (Pfrin. Walz) Stadtkirche
	09.30 Uhr	Kindergottesdienst Stadtkirche/Gemeindehaus

Bibelstunden:

Mittleschenbach:

Mittwoch, 18.12. und am 29.01. jeweils um 19.30 Uhr im Gasthof Schwarz, Mittleschenbach

Windsbach:

Mittwoch, 18.12. und am 15.01. jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Neuses:

Donnerstag, 16.01. um 19.30 Uhr bei Fam. Wagner

Ismannsdorf:

Dienstag, 21.01. um 19.30 Uhr bei Fam. Geyer

Sauernheim:

Donnerstag, 23.01. um 19.30 Uhr bei Fam. Reuter

Moosbach:

Dienstag, 28.01. um 19.30 Uhr bei Fam. Geißelsöder

Elpersdorf:

Donnerstag, 30.01. um 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus

GEBET am Mittwochmorgen

Ein kurzer gemeinsamer Anfang – viel Stille für das persönliche Beten – ein gemeinsam gesprochenes Gebet für die Gemeinde, dann Vaterunser und Segen. So sieht die kurze Gebetszeit am Mittwochmorgen in der Stadtkirche aus. Wir treffen uns jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) um 8 Uhr für eine Viertelstunde. Herzlich willkommen zu diesem Start in den Tag, der jedem, der dabei ist, sehr viel Kraft gibt!

Veranstaltungen

Seniorentreff

Montag, 13.01. und am 10.02. jeweils um 15.00 Uhr im HBH

„Frühstück Frauen miteinander“ – offener Kreis für alle Frauen

dienstags, 9.00 Uhr, Heinrich-Brandt-Haus
Kontakt: Larissa Ulmer, Hannelore Schütz, Traudi Eyselein

„Tanzen“ - eine lebenslange Freude:

Mittwoch, 08.01. um 20.00 Uhr, Gemeindehaus
Kirchenchor: dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Kinderchor:

donnerstags, 16.00 – 17.00 Uhr, Gemeindehaus

Rockenstuben:

immer dienstags, 14.30 Uhr im HBH

Posaunenchor:

donnerstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Sprachcafe:

donnerstags, 10.00 – 11.30 Uhr, HBH
Das Angebot des Sprachcafés wendet sich an Asylbewerber und Migranten. Es wird deutsche Sprache und Kultur zusammen mit ehrenamtlichen Mithelfern praxisnah vermittelt. Träger ist die evangelische Kirchengemeinde

Mutter-Kind-Gruppe

mittwochs von 10.00 - 11.30 Uhr, Gemeindehaus - Kontakt: Sandra Staudacher und Svenja Pittroff
Handy-Nr. 0160 94 60 83 94

Jungchar

3. - 6. Klasse mittwochs um 15.00 Uhr im Gemeindehaus

Jugendtreff ab dem Konfi-Alder

dienstags 14-tägig um 19.00 Uhr im Gemeindehaus
am 14.01., 28.01. und am 11.02. weitere Termine werden noch bekannt gegeben

**Volkshochschule Windsbach
- Kursangebote Herbst/Winter
2019**



Die Anmeldung sollte in der Regel über das Internet erfolgen. Sollte keine Internetverbindung vorhanden sein, können die Anmeldungen mittels Anmeldeschein in der Verwaltung vorgenommen werden. Die Anmeldescheine sind bei der Stadtverwaltung erhältlich. Die Anmeldung bzw. Abmeldung zu den einzelnen Kursen muss bis spätestens 3 Tage vor Kursbeginn erfolgen, damit rechtzeitig festgestellt werden kann, ob der entsprechende Kurs durchgeführt wird. Auskünfte bei der Stadtverwaltung Windsbach, Tel.: 09871/6701-14 (alle Angaben ohne Gewähr). E-Mail: Sibylle.Strobel@windsbach.de oder über www.windsbach.de und www.vhs-lkr-ansbach.de/Windsbach

Fitness und Gesundheit

H31802W - Yoga für Fortgeschrittene

Neva Jirak, Yogalehrerin
10 Abende, 14.01.2020 - 24.03.2020, Dienstag, 18:45 - 20:15 Uhr,
Rentamt, Hauptstr. 13, Bürgersaal,
Kursgebühr: 65,00 €

Wenn möglich, die letzte Mahlzeit zwei Stunden vor Beginn des Kurses einnehmen. Bitte bequeme Kleidung anziehen und eine Decke, eine rutschfeste Unterlage und warme Socken mitbringen.

H31801W - Yoga am Vormittag für Anfänger/innen

Neva Jirak, Yogalehrerin
10 Vormittage, 15.01.2020 - 25.03.2020, Mittwoch, 09:30 - 11:00 Uhr,
Rentamt, Hauptstr. 13, Bürgersaal,
Kursgebühr: 65,00 €

Wenn möglich, die letzte Mahlzeit zwei Stunden vor Beginn des Kurses einnehmen. Bitte bequeme Kleidung anziehen und eine Decke, eine rutschfeste Unterlage und warme Socken mitbringen.

K02801H - Latin und Salsa Move – Tanzfitness für Einzeltänzer/innen

Tanzschule Project Dance
1 Abend, 08.02.2020, Samstag, 17:00 - 19:00 Uhr,
Hauptstr. 13, Bürgersaal, Kursgebühr: 20,00 €

Freude und Spaß an lateinamerikanischen Rhythmen, das ist der ideale Ausgleich für den Büroalltag! Zur typischen mitreißenden Musik aus Lateinamerika, z.B. Cha Cha und Salsa, lernen Sie als Einzeltänzer/in einfache Choreographien aus dem Programm der lateinamerikanischen Tänze. Ob schnell, ob langsam, ob elegant, ob flott – hier sind alle Varianten vertreten und somit trainieren Sie Ihre Kondition und Koordination auf eine Weise, die einfach Spaß macht!
Bitte ein Getränk mitbringen.

K02802H - Discofox Workshop – Fit für die Faschingszeit

Tanzschule Project Dance
1 Abend, 08.02.2020, Samstag, 19:30 - 22:00 Uhr,
Hauptstr. 13, Bürgersaal

Kursgebühr: 29,00 € pro Person (paarweise Anmeldung erforderlich)
Discofox – der ewig aktuelle Party-Tanzhit für jede Gelegenheit!
Er entstand Anfang der 1970er Jahre – aus Elementen von Foxtrott, Swing und Boogie Woogie. Mit seinem einfachen Grundschrift lässt er die Männer entspannt und die Ladys elegant aussehen. Nach diesem Workshop haben Sie ein abwechslungsreiches Discofox-Programm mit ersten Variationsmöglichkeiten an der Hand. Dieser Workshop ist geeignet für alle Einsteiger/innen ohne Vorkenntnisse, lang zurückliegenden Kenntnissen, zum Auffrischen und für alle, die gern Discofox tanzen.
Bitte ein Getränk mitbringen.



Theatergruppe Veitsaurach

Die Theatertage in Veitsaurach sind nun für das Jahr 2019 zu Ende gegangen.
Es waren, aus Sicht der Theaterspieler, fünf gelungene Vorstellungen mit wunderbaren Zuschauern.

Zum Inhalt:

Seit Wochen ist die große Männerwallfahrt zum hl. Georg angesagt und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Alles ist eingeteilt und aufgeteilt. Nur der Mesner (gespielt von Fabian Brückner) ist nirgendwo zu finden. Nachdem dieser ohnmächtig gefunden wurde, haben ihn der Bürgermeister (gespielt von Max Klotz) und der Kirchenvorstand (gespielt von Robert Papp) persönlich zu dem Herrn Pfarrer (gespielt von Walter Meyer) gebracht. Zum Glück stellte sich heraus, dass er nur total betrunken war. Der Mesner hatte die Frühpredigt des Herrn Pfarrer sehr ernst genommen, als dieser von dem Alkohol gepredigt hatte. Da der Mesner einen Bandwurm hatte und es in der Predigt geheißen hat, dass Alkohol die Würmer vernichtet. Als dann



doch die Wallfahrt endlich starten konnte, passierte im letzten Augenblick noch die Katastrophe! Der Herr Pfarrer muss noch schnell zum Organisten und gerade in diesem Augenblick bringt Rosl (gespielt von Stefanie Schmidt) der Pfarrköchin (gespielt von Stefanie Brückner) den Losgewinn vom gestrigen Schnupperball, den diese vergessen hatte. Und dieses kleine Päckchen hatte es in sich: Eine schwarze Spitzenunterwäsche – total sexy! Und genau in diesem Moment kam der Herr Pfarrer zurück, so dass der Bürgermeister und der Kirchenvorstand die Reizwäsche verstecken mussten. Und so kam es, wie es kommen musste, dass die Ehefrauen Rita (gespielt von Tanja Trost) und Rosl am Tag nach der Wallfahrt, besagte Unterwäsche, in den Hosentaschen ihrer Ehemänner fanden.



Nun war in dem ansonsten recht beschaulichen Dorf etwas geboten. Der Herr Pfarrer wusste nicht wem er glauben sollte, zumal er sich sicher war, dass er die ganze Wallfahrt über mit dem Bürgermeister und dem Kirchenvorstand beisammen war. Die Frauen jedoch beschuldigten ihn dann auch noch ebenfalls in anderen Kreisen verkehrt zu haben. Zum Glück konnte dann mit Hilfe des Mesners und der Pfarrköchin das ganze Missverständnis noch aufgeklärt werden.

Die Theatergruppe möchte sich bei allen Mitwirkenden (ob vor oder hinter der Bühne) und Zuschauern recht herzlich bedanken. Nur mit Hilfe vieler tatkräftiger Unterstützer kann ein Theater innerhalb von nur zwei Monaten einstudiert und auf die Beine gestellt werden. Und selbstverständlich geht es auch nicht ohne Publikum! Von Seiten der Theaterspieler ein riesiges Lob an die Zuschauer!

Die Theatergruppe Veitsaurach engagiert sich jedes Jahr für soziale Projekte, Stiftungen oder regionale Kinder-, Jugend-, oder Krankenarbeit. An den Theatertagen 2018 wurde für die Neurofibromatose-Stiftung gesammelt. Die Theatergruppe hat die gesammelten Spenden

verdoppelt und somit konnte an der Vorstellung am 16.11.2019 ein Scheck in Höhe von 500,00 EUR an die Stiftung Neurofibromatose übergeben werden.



Freiwillige Feuerwehr Brunn Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 18.01.2020, findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Brückner in Kettlersbach die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Brunn statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Kommandanten
3. Grußworte
4. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Gez. Harald Schön
Kommandant

TSV Windsbach Sparte Turnen

Weihnachtsbude, Weihnachtsbude, jedes Jahr auf's neue wieder... Von Glühwein über Plätzchen bis zum Kinderpunsch, jeder wurde bedient nach seinem Wunsch.

Kinderpunsch, von liebevollen Händen nach geheimen Rezept selbstgemacht, der Glühwein mit oder ohne Schuss, für alle Besucher ein Muss, dazu Plätzchen, gar lecker. Da konnte niemand meckern.

Am Ende war alles restlos verkauft, so dass alle zufrieden waren mit dem Verlauf.

So sei allen Dank gesagt:

- den vielen Fleißigen hinter den Kulissen, die wir würden sehr vermissen,
- den freundlichen Verkäufer*innen, die standen lächelnd in der Bude drinnen,
- die Bäcker, große und kleine, die Plätzchen machten, alle ganz feine,
- die Besucher und Gäste, die einkaufte ganz feste, so dass blieben keine Reste.

Die Sparte Turnen bedankt sich recht herzlich bei allen, die zum Gelingen beitrugen und wünschen ein gutes, erfolgreiches neues Jahr!

Ihre Sparte Turnen
des TSV Windsbach

Förderverein Jugendfußball und Fußballfreunde des TSV Windsbach

Der Förderverein Jugendfußball und Fußballfreunde des TSV Windsbach wünscht Ihnen und Euch alles Gute für das Jahr 2020. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen Firmen und Unterstützern, die für unsere Losbude am Weihnachtsmarkt gespendet haben. Somit wurde unsere Losbude wieder einmal ein Erfolg. Euer Förderverein für Jugendfußball und Fußballfreunde des TSV Windsbach.

Schulförderverein der Grund- und Mittelschule Windsbach

Bücherbasar

Selbstverkauf von Erwachsenen-, Jugend- und Kinderbüchern, Hörspiel-Kassetten, CDs, Kinder-DVDs und Kinderspielen durch Kinder oder Erwachsene (keine Computer-, Gameboy-Spiele oder ähnliches)

Wann? Sonntag, 2.2.2020 (Lichtmessmarkt)

Aufbau ab 12:00 Uhr; Verkauf 13:00 – 16:00 Uhr

Wo? Aula der Grund- und Mittelschule Windsbach, Jahrgang 1

Wie? Sie melden sich einfach an und bekommen einen Tisch von uns bereitgestellt (Schultisch). Dafür bezahlen Sie 5 Euro (pro Tisch). Die Gebühr wird vor Ort kassiert.

Anmeldungen bitte telefonisch bis 24.01.2020 bei Claudia Murr (Tel. 0151-40779141) oder Dagmar Feuchter (Tel. 09871/705659).

Begleitend findet ein Kaffee- und Kuchenverkauf durch den Schulförderverein statt, dessen Erlös ausschließlich den Schülerinnen und Schülern der Schule zugutekommt

WindsArt – Kulturverein Windsbach

Rückblick – Lesung mit Helmut Vorndran

Zu einer Krimi-Lesung hat der Kulturverein WindsArt e.V. den freien Autor



Helmut Vorndran in den Saal des Restaurants „Il Corso“ in Windsbach eingeladen. Bekannt wurde er als Mitglied des Totalen Bamberger Kabarets (TBC). Er ist auch in Windsbach kein Unbekannter, sein Buch „das fünfte Glas“ liegt in der Bücherei Windsbach auf Platz zwei mit 42 Ausleihen. Die Titel seiner Kriminalromane folgen dem Alphabet. Inzwischen ist er beim Buch-staben „L“ angelangt. Bei der Lesung stellte er seinen neunten Krimi „Lupinenkind“ vor (Juli 2019 im Emons-Verlag) aus der Reihe mit Kommissar Haderlein, seinem Kollegen Lagerfeld und seinem Ermittlerschwein Riemenschneider.

Zum Inhalt des Buches gibt es folgende Angaben: Auf einem Bamberger Friedhof wird während einer Beerdigung ein Mann erschossen. Bei ihrer Suche nach dem Täter stoßen die Kommissare diesmal auf ein grausames Verbrechen aus der Vergangenheit. Die Spur führt nach Heroldsbach, das in den 1950er Jahren durch eine Reihe geheimnisvoller Marienerscheinungen das öffentliche Interesse auf sich zog. Hat die religiöse Sekte, die in dem Marienkult ihren Ursprung hatte, etwas mit der Sache zu tun?

Aber anstelle nur die Geschichte vorzulesen, erzählte uns Helmut Vorndran in seiner humorvollen Art vom Ferkel-Nachwuchs, einer Kreuzung aus Minischwein und ei-nem Keiler, die in der Polizeistation aufgepäppelt werden. Das absurde Liebeswen-ben des Pathologen aus Erlangen um die neue Ermittlerin Andrea Ornello und die Geschichte vom Smart Home, bei der sich die Geräte, Türen und Roboter gegen Ihren Besitzer wenden. Spannend, skurril, überraschend und sehr souverän vorge-tragen. Zum Abschluss seiner Lesung ging der Erfolgsautor noch auf die wahre Geschichte ein, die die Grundlage zum Buch lieferte. Kritisch setzt er sich auch auseinander mit den extrem überzogenen Reaktionen der katholischen Kirche auf die Vorkommnisse in Heroldsberg Anfang der 50er Jahre. Die zahlreich erschienenen Besucher bedankten sich mit großen Applaus beim Künstler und erhielten Ihre signierten Bücher. Unterstützt wurde WindsArt diesmal durch Klaus Pickart vom unterfränkischem Weingut Dr. Heigel, der exklusiv für diesen Abend edle Wein präsentierte. Vielen Dank auch an Torsten Härtelt von der Heilsbronner Bücherei am Turm, der uns alle verfügbaren Bücher von Helmut Vorndrans anbot.

Rückblick – Weihnachtsmarkt

Auch am diesjährigen Weihnachtsmarkt war WindsArt mit einem Stand vertreten. Wie immer konnten die Karten für die anstehenden Veranstaltungen in 2020 erworben werden. Der Verkaufserlös dieses Jahr war ein neu gestalteter Magnet mit dem „oberen Tor“ als Motiv, gestaltet von Josef Eberlein. Das traditionelle Gewinnspiel durfte natürlich auch nicht fehlen und diese Jahr war zu erraten, wie viele Verse das Lied „Vom Himmel hoch da komm ich her“ hat. Fünf der zahlreichen Teilnehmer konnten sich über gespendete Preise von Josef Eberlein (Bild), Reiner Grillenberger (Weihnachtskugel) und Peter Helmreich (Lebkuchen) freuen.

Nächste Veranstaltungen

3. Neujahrskonzert mit „LA FINESSE“ - 12.01.2020 – Stadthalle

Klassische Musik auf unnachahmliche Weise mit dem Musikgeschmack unserer Zeit zu verbinden – und alles mit unverwechselbaren eigenen Arrangements und geballter Frauenpower! Das ist das Konzept der Streicherinnen von LA FINESSE. Das Quartett versteht es Emotionen hervorzurufen und die Seele zu berühren. Alle musikalischen Interpretationen wurden eigens arrangiert und verleihen dem Quartett seinen unverwechselbaren Sound. Mit Charme, Können und beeindruckender Livepräsenz begeistern LA FINESSE national wie international Liebhaber von Klassik, Filmmusik und Pop. Mutig und facettenreich setzen sie das musikalische Erbe großer Komponisten in einen neuen Kontext.



Datum: Sonntag, 12.01.2020 Zeit: 18.00 Uhr (Einlass: 17 Uhr)

Ort: Stadthalle Windsbach Eintritt: VVK 19 €/16 € *)

Abendkasse 21 €/19 € *) Ermäßigung für Mitglieder WindsArt

Kartenvorverkauf bei:

Geschenke Oase, Hauptstraße 14, Windsbach, Firma Hagra, Fohlenhof 18, Windsbach, Blumen & Spiele Lies, Heilsbronner Str. 16, Windsbach, Schreibwaren Besenbeck, Reuther Str. 20, Neundettelsau, Buchhandlung am Turm, Hauptstr. 29, Heilsbronn karten.windsart@gmx.de, WindsArt-Telefon: 0157 / 56 20 04 47

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Mitgliedsausweis beim Kauf der Karten vorzuzeigen, um die Ermäßigung als Vereinsmitglied zu erhalten.

Hauptversammlung – 24.01.2020 – Gasthaus Rezatgrund

Herzliche Einladung erfolgt an alle Mitglieder und Kulturinteressierte zur Hauptversammlung am Freitag, den 24.01.2020 um 19.30 Uhr im Gasthaus Rezatgrund in Retzendorf. Carola Asimus wird aus den Windsbacher Erinnerungen ihres Vaters, Ernst Huber, vorlesen und Horst Ulsenheimer aus Büchern der Autoren, die uns 2020 besuchen werden.

Literatur- und Lesekreis

Wir sind zurück in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Gewählt wurde das Buch „Das deutsche Krokodil“ von Ijoma Mangold. Das Buch, ein Spiegel Bestseller, ist 2017 erschienen. Der Autor erzählt seine Geschichte, die Geschichte eines deutschen Jungen, aufgewachsen und sozialisiert in Deutschland. Nach 22 Jahren meldet sich sein Vater aus Afrika ... Roman für €12,- erhältlich im Buchhandel, verlegt im Rowohlt Verlag. Nächstes Treffen ist am 12. Februar 2020. Wer gerne mitlesen, mitreden und mithören will, der melde sich bitte bei Werner Nennich unter 09871 657697.



Sonstige Mitteilungen

Infotag zur Fortbildung

an der Fachakademie Triesdorf

Hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte wie beispielsweise der/die **Betriebswirt/in für Ernährungs- und Versorgungsmanagement** sind gefragt. Die beruflichen Zukunftsaussichten sind hervorragend. Durch den demographischen Wandel und die zunehmende Betreuung und Versorgung von Personen außerhalb der Familien steigt die Nachfrage nach qualifizierten hauswirtschaftlichen Leistungen. Die Fachakademie Triesdorf bietet für Hauswirtschaftler/innen, Köche/Köchinnen Hotelfachfrauen und –männer und weitere vergleichbare Berufe die Fortbildung zur/zum Betriebswirt/in für Ernährungs- und Versorgungsmanagement an.

Dazu findet am **Samstag, 01. Februar 2020 von 9:00 bis 13:00 Uhr** ein Infotag im Weißen Schloss in Triesdorf statt.

Lehrkräfte und Studierende informieren an diesem Tag über die Fortbildung; sie zeigen die Besonderheiten der Triesdorfer Fachakademie auf, beantworten Fragen und erzählen vom Schulalltag.

Die Studierenden präsentieren den Ablauf und die Ergebnisse des Projekts „Change the FAK“ und stellen aktuelle Inhalte aus verschiedenen Unterrichtsfächern vor. Ehemalige Studierende berichten über ihr Tätigkeitsfeld und ihre beruflichen Perspektiven. Mitmachstationen in der Küche und im Reinigungsbereich laden dazu ein, das eigene Wissen und Können zu testen und aktuelle Trends zu

diskutieren.

Die Studierenden des zweiten Schuljahrs versorgen die Gäste mit Kulinarischem aus der Schulküche.

Studierende und Lehrkräfte freuen sich auf viele Gäste!

Weitere Informationen unter: www.fachakademie-triesdorf.bayern.de

WAS IST LOS IN WINDSBACH

Mo. 06.01.2020

Krippe im Rentamt

Veranstalter: Heimatverein Windsbach e.V.
Veranstaltungsort: Rentamt, Windsbach

Fr., 03.01.2020

Vereinsversammlung des Reisetaubenvereins Windsbach

Veranstalter: Reisetaubenverein Windsbach
Veranstaltungsort: Gasthof Scheiderer

Di., 07.01.2020

Tanzen macht Freu(n)de

Veranstalter: TSV 1892 Windsbach e.V.
Veranstaltungsort: Phönix Sozialzentrum,
Saal Rezatblick (3. Stock)

Do., 09.01.2020

14:30 Uhr **Stammtischtreffen des VdK OV- Windsbach**

Veranstalter: VdK – Ortsverband Windsbach
Veranstaltungsort: Il Corso Windsbach

Sa., 11.01.2020

ab 09:00 Uhr

Christbaumsammeln

Veranstalter: Kerwabuam und – madli Windsbach
Veranstaltungsort: Im Stadtgebiet Windsbach

So., 12.01.2020

18:00 Uhr **Neujahrskonzert mit LA FINESSE**

Veranstalter: Kulturverein WindsArt e.V.
Veranstaltungsort: Stadthalle Windsbach

Di., 14.01.2020

Tanzen macht Freu(n)de

Veranstalter: TSV 1892 Windsbach e.V.
Veranstaltungsort: Phönix Sozialzentrum,
Saal Rezatblick (3. Stock)

Di., 21.01.2020

Tanzen macht Freu(n)de

Veranstalter: TSV 1892 Windsbach e.V.
Veranstaltungsort: Phönix Sozialzentrum,
Saal Rezatblick (3. Stock)

Do., 23.01.2020

15.30 – **Bauernmarkt**

18:00 Uhr Veranstalter: Direktvermarkter Windsbach
Veranstaltungsort: Rathauspassage Windsbach

Di., 28.01.2020

Tanzen macht Freu(n)de

Veranstalter: TSV 1892 Windsbach e.V.
Veranstaltungsort: Phönix Sozialzentrum,
Saal Rezatblick (3. Stock)

So., 02.02.2020

11:00 – **Lichtmessmarkt mit verkaufsoffenem**

16:00 Uhr **Sonntag**

Veranstalter: Bund der Selbstständigen –
Gewerbeverband Bayern e.V.

Veranstaltungsort: Windsbacher Innenstadt

13:00 –

16:00 Uhr **Bücherbasar des Schulfördervereins der**

Grund- und Mittelschule Windsbach e.V.

Veranstalter: SFV Windsbach e.V.
Veranstaltungsort: Aula der Grund- und
Mittelschule Windsbach

Di., 04.02.2020

Tanzen macht Freu(n)de

Veranstalter: TSV 1892 Windsbach e.V.
Veranstaltungsort: Phönix Sozialzentrum,
Saal Rezatblick (3. Stock)



Montag bis Donnerstag: 07 - 20 Uhr

Freitag: 07 - 15 Uhr

Samstag: Nach Vereinbarung

Sie erreichen uns unter:

09874 42 73

info@dr-hessner.de

Nähere Infos finden Sie unter:

www.dr-hessner.de

Zahnschmerzen?
Lange Arbeitszeiten?
Kein Problem!

Dr. Sascha Hessner | Windsbacher Straße 32 | 91564 Neuendettelsau

Bruckberg Dietenhofen Heilsbronn Lichtenau
 Neuendettelsau Petersaurach Sachsen b. Ansbach Windsbach



Sa., 04.01.2020

19.00 Uhr **Neujahrskonzert mit der Erzgebirgischen Philharmonie Aue**
 Veranstalter: Stadt Heilsbronn
 Veranstaltungsort: Refektorium

So., 05.01.2020

10.00 Uhr **Sternsingergottesdienst**
 Veranstalter: St. Nikolai
 Veranstaltungsort: St. Nikolai Neuendettelsau

Mo., 06.01.2020

15.30 Uhr **Neujahrskonzert – von heißer Liebe**
 Veranstalter: Kulturreihe Dietenhofen
 Veranstaltungsort: Musiksaal der Mittelschule, Dietenhofen

Sa., 11.01.2020

Christbaumsammlung
 Veranstalter: Jugendrotkreuz
 Veranstaltungsort: Neuendettelsau

So., 12.01.2020

18.00 Uhr **Neujahrskonzert mit LA FINESSE**
 Veranstalter: WindsArt e.V.
 Veranstaltungsort: Stadthalle Windsbach

Mi., 15.01.2020

10.00 Uhr **Seniorenwandern 60+**
 Veranstalter: Seniorenbeirat
 Treffpunkt: Rotkreuzhaus, Haager Straße 29, Neuendettelsau

Do., 16.01.2020

16.00 – **Blutspende**
 20.00 Uhr Veranstalter: Rotes Kreuz
 Veranstaltungsort: Rotkreuzhaus, Haager Straße 29, Neuendettelsau

Sa., 18.01.2020

20.00 Uhr **Matthias Matuschik – Gerne wider**
 Veranstalter: Kulturreihe Dietenhofen
 Veranstaltungsort: Musiksaal der Mittelschule, Dietenhofen

Sa., 25.01.2020

18.00 Uhr **Jazz-Messen mit Elisabeth Grünert und Martin Pfeiffer**
 Veranstalter: Diakoneo
 Veranstaltungsort: Kirche St. Laurentius, Neuendettelsau

So., 26.01.2020

11.00 Uhr **Theatergottesdienst „Fräulein Smillas Gespür für Schnee“**
 Veranstalter: Augustana-Hochschule
 Veranstaltungsort: Kapelle der Augustana-Hochschule, Waldstraße, Neuendettelsau

So., 02.02.2020

11.00 – **Windsbacher Lichtmessmarkt**
 17.00 Uhr Veranstalter: Bund der Selbstständigen – Gewerbeverband Bayern e.V.
 Veranstaltungsort: Windsbacher Innenstadt

Christbaumsammeln

Der Kerwabuam und -madli Windsbach



am **Samstag** den,
11. Januar 2020
 ab **9:00 Uhr**

Im Stadtgebiet
Windsbach

Bitte stellen sie Ihren Baum **gut sichtbar** am Straßenrand bereit und befestigen sie daran den **Unkostenbeitrag von 3€**. Dieser fließt in unsere **jährliche Spendenaktion** ein.

Wir holen Ihren

Weihnachtsbaum



Windsbacher BAUERNMARKT
 IMMER DONNERSTAGS
 14-täglich
 15.30-18.30 Uhr
 an der Rathauspassage

Logos: GEMÜSWEIßKOPF, Bergmanns Höfladele, TROST Fränkische Bauernspezialitäten, Henig Meyer

Amts- und Mitteilungsblatt Windsbach

Herausgeber: Stadt Windsbach
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Erster Bürgermeister Matthias Seitz, Hauptstraße 15, 91575 Windsbach
Anzeigenannahme und -verwaltung: Fa. Habewind, Inh. Peter Haberzettl, Friedrich-Bauer-Straße 6a, 91564 Neuendettelsau, Tel.: 09874-689 683, Fax: 09874-689 684, E-mail: mb-wb@habewind.de
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Druck: PUK Krämmer GmbH, Nürnberger Straße 47, 91244 Reichenschwand
 Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.